

18. November 2016

## Auszeichnung

---

Die Dissertation von **Olga Kolokytha** mit dem Titel: *Artistic Development of Young Professional Singers* wurde von der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien mit dem **Best Publication Award** ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird alle drei Jahre für besonders innovative und bereits veröffentlichte Dissertationen vergeben.

## Personalia

---

- **Fritz Hausjell** wurde in die Jury des **19. Radiopreises der Erwachsenenbildung** berufen, die am 16. November, in der finalen Jurysitzung, im ORF-Funkhaus die Preisträger kürte. Die Preisverleihung findet Mitte Jänner 2017 statt.
- Erneut wurde er am 10. Oktober zum **Präsidenten** der Österreichischen Gesellschaft der Exilforschung (**öge**) gewählt. **Hausjell** leitet den Dachverband der ExilforscherInnen bereits seit 2008.
- Bereits am 18. Oktober wirkte er als **Beirat** bei der Sitzung über die Vergabe von € 340.000,- **Publizistikförderung** des Bundes an Zeitschriften im Bereich der politischen Bildung in der KommAustria mit.
- **Folker Hanusch** wurde zum Vice-Chair der **ECREA Journalism Studies Section** gewählt.

## Neue Publikationen

---

- **Falböck, G., Feldinger, N.P.** (2016). Vier Zonen, vier Konzepte, Akteure mit Vergangenheit – eine besondere Geschichte vom Anfang. Die Medienregulierung der Alliierten in Österreich. In Jan Krone, & Tassilo Pellegrini (Hrsg.), *Handbuch Medienökonomie*, (S. 1-25). doi 10.1007/978-3-658-09632-8\_62-1. Springer NachschlageWissen, Wiesbaden.
- **Hausjell, F.** (2016). Frisches Geld für Presseförderung. Mit dem neuen Bundeskanzler Christian Kern kam der neue sozialdemokratische Medienminister Thomas Drozda. Welchen Schwung bringt er in die Medienpolitik, die unter seinem Vorgänger Josef Ostermayer ob dessen maximaler Konsensorientierung zum Stillstand verkommen war? Kommentar. *Statement. Von Journalisten für Journalisten*, Heft November/Dezember, 10.
- **Hausjell, F.** (2016). China: Kritik und Selbstkritik. *Statement. Von Journalisten für Journalisten*, Heft November/Dezember, 12-13.

- **Naderer, B., Matthes, J., & Mestas, M.** (2016). Do you take credit cards? The attitudinal and behavioral effects of advergames targeted at children. *Journal of Consumer Behaviour*, 15(6), 580-588.

## Tagungen und Vorträge

---

- **Thomas A. Bauer** war vom 5.-15. November auf Einladung der Universitas Indonesia und über ASEA UNINET als **Gastlektor** am Department of Communication in Jakarta mit Vorträgen zu *Understanding Media – The Constructivist Approach* tätig.
- **Rainer Gries** hielt auf der **Konferenz** *Der Protestantismus und die Päpste im 20. und 21. Jahrhundert*, die am 10. November in der Leucorea zu Lutherstadt Wittenberg stattfand, einen Vortrag zur Kommunikations- und Kulturgeschichte von Papst Johannes XXIII mit dem Titel: *Der römische Pontifex als 'Bruder' und 'Vater'*.
- An zwei Workshops des Erasmus+ Projektes **MEDLIT** nahmen Ende September/Anfang Oktober **Thomas A. Bauer, Fritz Hausjell, Fiona Slapota** und **Michael-Bernhard Zita** an der [Chulalongkorn University](#) und der [Srinakharinwirot University](#) in Bangkok teil.
- Am 7. November diskutierte **Fritz Hausjell** mit dem Politologen Heinz Gärtner und den JournalistInnen Daniela Kittner (Kurier) und Christoph Prantner (Der Standard) zum Thema *US-Wahlen 2016: Hillary Clinton oder Donald Trump* auf Einladung des Bundes Sozialdemokratischer AkademikerInnen, Intellektueller & KünstlerInnen (BSA) in Wien.
- Im Zuge der **Buchpräsentation** *Arbeiter der Feder. Die Journalistinnen und Journalisten des KPÖ-Zentralorgans Österreichische Volksstimme 1945-1956*, am 13. Oktober an unserem Institut, moderierte er ein Fachgespräch zwischen der Buchautorin Maria Bianca Fanta, dem ehemaligen *Volksstimme*-Redakteur Ernst Fettner und dem interessierten Publikum.
- **Izabela Korbiel** war am 3. November in Sofia, Bulgarien zur finalen Evaluationsveranstaltung des **PIPERS**-Projektes, organisiert vom British Council in Sofia, geladen. Das Projekt beschäftigt sich mit den Karrieremöglichkeiten von jungen Wissenschaftlern.
- **Folker Hanusch** nahm vom 10.- 12. November an der European Communication Conference (**ECREA**) in Prag, Tschechien teil und präsentierte dort: *Comparing journalism education: An overview of “Journalism Students Across the Globe”*.
- Gemeinsam mit Axel Bruns: *Journalism-as-a-Service: Amplifying Public Intellectual Contributions Through the Conversation*.
- Sowie gemeinsam mit: Halliki Harro-Loit und Terje Skjerdal: *What is ethical? Exploring the influence of university education on journalism student’s ethical views*.
- Ebenfalls bei **ECREA** vertreten waren Andreas Riedl, Birgit Mühl (beide Magisterstudierende der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft) & **Peter Maurer** und präsentierten dort ihr paper: *Comparing Communication Strategies of Political Actors Between Austria and Germany: A Different Significance of Media Logic for Politicians When Trying to Focus Public Attention on “Their“ Issues?*
- Weiters präsentierten ebendort Riedl, Lohmann und Seethaler, J. (Akademie der Wissenschaften): *Changing Notions of Democracy – Changing Roles of Journalism? Results of a Multi-Method Study in Austria*.

- **Gerit Götzenbrucker** und **Maria Schreiber** nahmen ebenfalls an **ECREA** teil und sprachen über: *Platform Politics? Age- and Platform-specific Photo Sharing Practices. Visual Culture and Visibility*.
- Eine weitere Präsentation bei **ECREA** kam von J. Lohner, **Sandra Banjac**, & I. Neverla: *Contesting or carrying on the past? (Dis-)Continuities of journalistic roles, practices and ethics from autocracy to democracy*.
- Am 15./16. November waren **Gerit Götzenbrucker**, **Vera Schwarz**, Fares Kayali und Peter Purgathofer (TU Wien), beim **Symposium Diversity & Identity Project Calls 2010/2011**, Programm: *Social Sciences and Humanities* in Wien anwesend und präsentierten: *It's "Your Turn!" Effects of a cooperative social impact game on young Viennese 2<sup>nd</sup> generation migrants and native Austrians*.
- **Brigitte Naderer**, **Johannes Knoll**, **Agnes Obereder** und **Ines Spielvogel** haben vom 16.-18. November an der 3. Tagung der Fachgruppe Werbekommunikation der **DGPuK** mit dem Titel: *Mediaplanung und Zielgruppenforschung: Ansätze, Modelle, Zukunft* in Münster teilgenommen und dabei zwei Vorträge gehalten:
  - **Naderer, Spielvogel, Obereder, Matthes**: *Darstellung und Einbindung von Produktplatzierungen in deutschen Kinderfilmen sowie Perspektive der Eltern zur Werbepaxis von Produktplatzierungen. Zu Regulierungsmaßnahmen eingebetteter Werbeformen*.
  - **Mira Mayrhofer** war vom 8.-14. November im Rahmen des **Erasmus Teaching Exchange-Programmes** an der Freien Universität Berlin zu Gast.
  - **Jörg Matthes** hat vom 7.-9. November am Meeting zur **COST Action IS1308 Populist Political Communication in Europe** in Prag, Tschechien teilgenommen.
  - **Katharine Sarikakis** war am 17./18. November in Brüssel, Belgien am **Annual Colloquium on Fundamental Rights 2016 Media Pluralism and Democracy** zu Gast.
  - **Irmgard Wetzstein** hat am 16. November an einer **parlamentarischen Enquete des Bundesrates** zum Thema [#DigitaleCourage](#) teilgenommen. Die Enquete wurde live auf dem TV-Sender ORF III sowie im Livestream in der [ORF-Mediathek](#), der Parlamentswebseite und der Parlaments-App übertragen. Wetzstein gab dabei ein Statement über den Umgang mit Hass-Postings und das Fördern digitaler Zivilcourage aus kommunikations- bzw. sozialwissenschaftlicher Sicht ab.
  - **Julia Wippersberg** nahm am 9. November am **Österreichischen Journalistinnen Kongress 2016** mit dem Titel *Hypes & Hoaxes*, in Wien, am Workshop *Die Welt mit beiden Augen sehen – oder wie geht konstruktiver Journalismus*, teil.

## Unser Institut in den Medien

---

- Am 2. November erschien in der Tageszeitung *Der Standard* ein Artikel über das laufende Projekt von **Fritz Hausjell** unter Mitarbeit von **Margarethe Szeless & Marion Krammer**: *Geschichte durch den Sucher. Pressefotografie in Österreich 1945-1955*. Siehe beiliegendes pdf.
- **Fritz Hausjell** schrieb auf [science.apa.at](#) am 28. Oktober einen Gastkommentar mit dem Titel: *Flucht und Asyl sollten demokratischem Journalismus nahegehen*.

- Unter dem Titel *Wohin und nicht zurück* startete Filmemacher Radovan Grahovac auf dem TV-Sender OKTO am 12. November eine mehrteilige Dokumentations- und Diskussionsreihe. Zur ersten Live-Debatte unter dem Titel [Die Künstler auf der Flucht](#) lud er u.a. **Fritz Hausjell** ein.
- Das Onlineportal der Zeitschrift News vom 12. November beschäftigte sich, unter dem Titel *Was hinter der „Lügenpresse“ steckt. Warum wir Menschen kaum noch erreichen und dringend aus unserer Bubble rausmüssen*, mit dieser Thematik und zitierte **Fritz Hausjell**.
- [VICE/Alps](#) beschäftigt sich am 29. Oktober unter dem Titel *ServusTV ist auf dem Weg zum Heimatsender der Rechtspopulisten* u.a. mit ServusTV-Chefredakteur Ferdinand Wegscheider. Dabei wurden Tweets von **Fritz Hausjell** zitiert.
- Von der APA wurde u.a. auch er zum „Horrorclown“-Hype in den Medien interviewt. Diese Story vom 28. Oktober stieß auf großes Medienecho. Es berichteten u.a. [derstandard.at](#), [Die Presse](#), [news.at](#), sowie [vienna.at](#).
- Der rechte Kongress „Die Verteidiger Europas“ sperrte unliebsame Medien aus. Das *ZIB Magazin* holte bei **Fritz Hausjell** für einen Beitrag am 28. Oktober eine fachliche Einschätzung der Medien der rechtspopulistischen und rechtsextremen Bewegungen in Österreich ein.
- **Jörg Matthes** hat dem ORF-TV-Magazin [Thema](#) am 7. November ein Interview zu Nachhaltigkeit und umweltbewussten Verhalten gegeben.
- Der Zeitung *Die Furche* gab er am 17. November ein Interview zum [Bundespräsidentenwahlkampf](#) und der Bedeutung von Wahlplakaten.
- Dem Alumni-Magazin [univie](#) gab u.a. **Jörg Matthes** in der Ausgabe 03/16 ein Statement zu: *Die Mobilisierung der Mitmach-Gesellschaft*.
- **Stefan Ossmann** wurde für die aktuelle Ausgabe von [GEO WISSEN](#) zum Thema *Liebe. Der Traum vom gemeinsamen Glück* für die Coverstory *Sehnsucht. Eine Frau, drei Männer* als wissenschaftlicher Experte zu polyamorösen Beziehungen interviewt.
- **Andrea Schaffar** sprach für FiZ, Forschungsinstitut Zivilgesellschaft, an dem auch u.a. **Anna Gerhardus**, Studienassistentin am Insitut beteiligt ist, am 11. November im Radiosender Ö1, der Sendereihe [Wissen aktuell](#), über *Was ist Zivilgesellschaft?* [Science.orf.at](#) berichtete ebenfalls darüber.

## Call for Papers

---

- Beiliegend der Call für die **Preconference ICA 2017** mit dem Titel: *Online and Newsworthy. Have Digital Sources Changed Journalism?* die nächstes Jahr in San Diego, USA stattfinden wird. Abstracts bitte bis 20. Jänner 2017 an **Sophie Lecheler** ([sophie.lecheler@univie.ac.at](mailto:sophie.lecheler@univie.ac.at)).

## Termine

---

### November

- 21. Theodor Herzl-Dozent **Andreas Koller** spricht über: Journalismus und Politik, Institut, HS 1, 09:45-11.15 Uhr.
- 21. Reminder: **Research Talks** des Instituts. Folker Hanusch und Sophie Lecheler stellen ihre aktuellen Forschungsergebnisse vor. Institut, SR 4, 11:30-13:00 Uhr
- 21. **Alumni Lounge: Wer zahlt für guten Journalismus?**, Institut, HS 1, 19 Uhr

---

Bitte Meldungen für unseren nächsten Newsletter (Redaktionsschluss: Donnerstag, 1. Dezember, 13:00 Uhr) an [martina.winkler@univie.ac.at](mailto:martina.winkler@univie.ac.at) schicken und sie kontaktieren, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.

---

### Impressum:

Herausgeber: Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien  
1090 Wien, Währinger Straße 29

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Jörg Matthes, Institutsvorstand und Martina Winkler, Organisationsassistentin

---